

ETH zürich

Prof. Dr. Dominik Hangartner

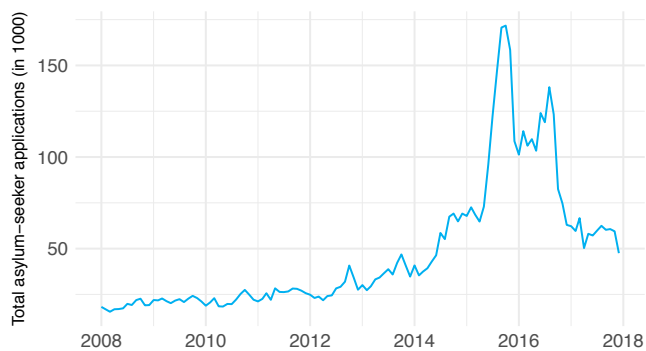
Migration, Integration und Sozialstaat



ETH zürich

Migration: Herausforderung oder Rettung des Sozialstaat?

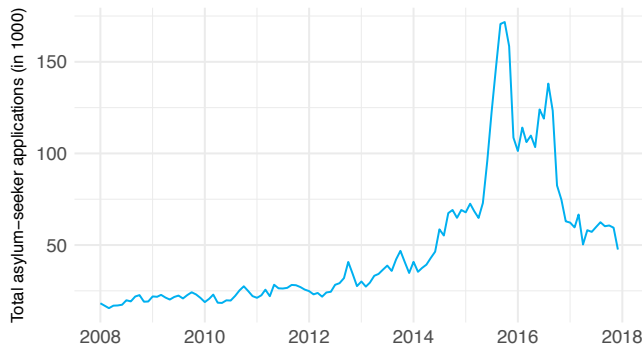
In Europa pro Jahr eingereichte Asylgesuche

ipl
immigration
policy
lab

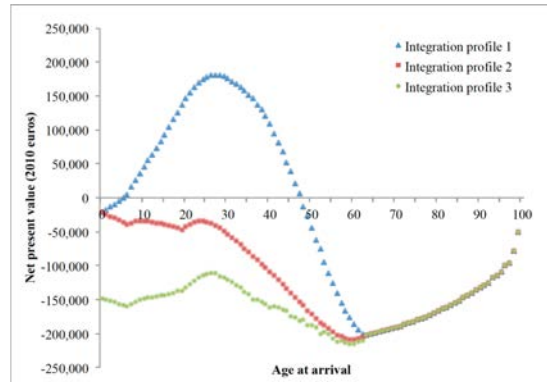
| 4-Dec-18 | 1

Migration: Herausforderung oder Rettung des Sozialstaat?

In Europa pro Jahr eingereichte Asylgesuche



Fiskalische Konsequenzen (Finnland)



Integrationspolitik vom Asylprozess zur Einbürgerung

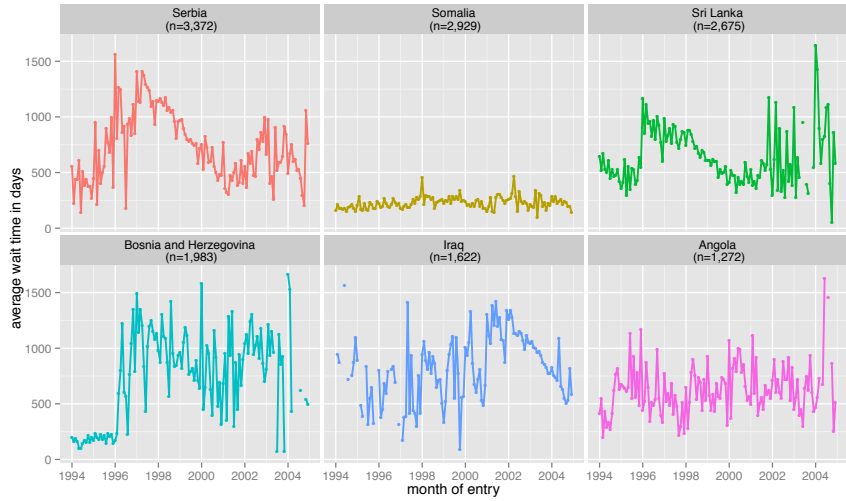


1 Lange Asylverfahren

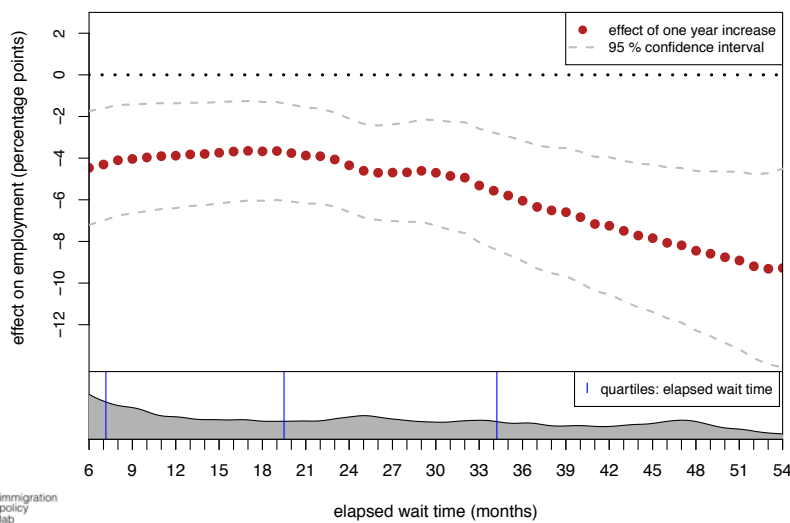
2 Algorithmische Kantonszuweisung

3 Einbürgerung

1. Lange Asylverfahren: Leben in der Warteschleife

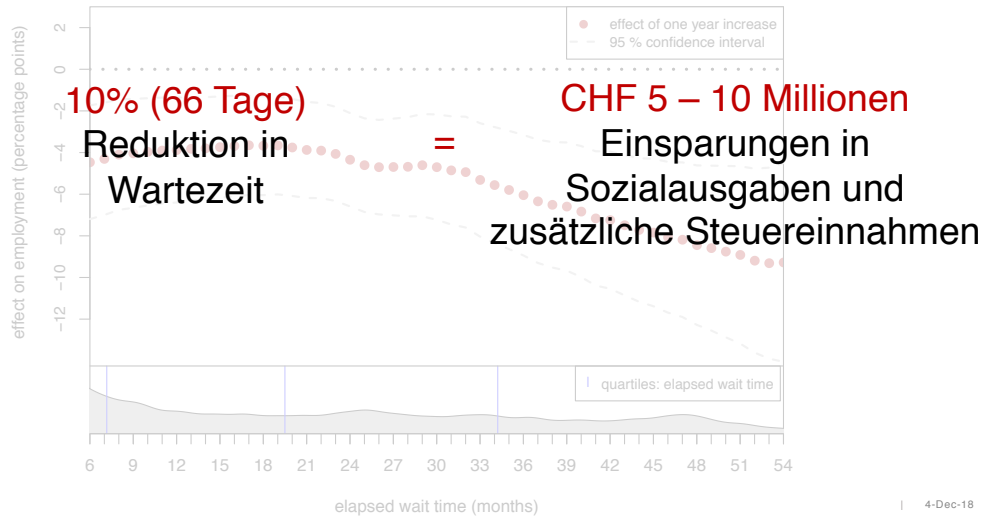


Effekt eines weiteren Jahres in der Warteschleife

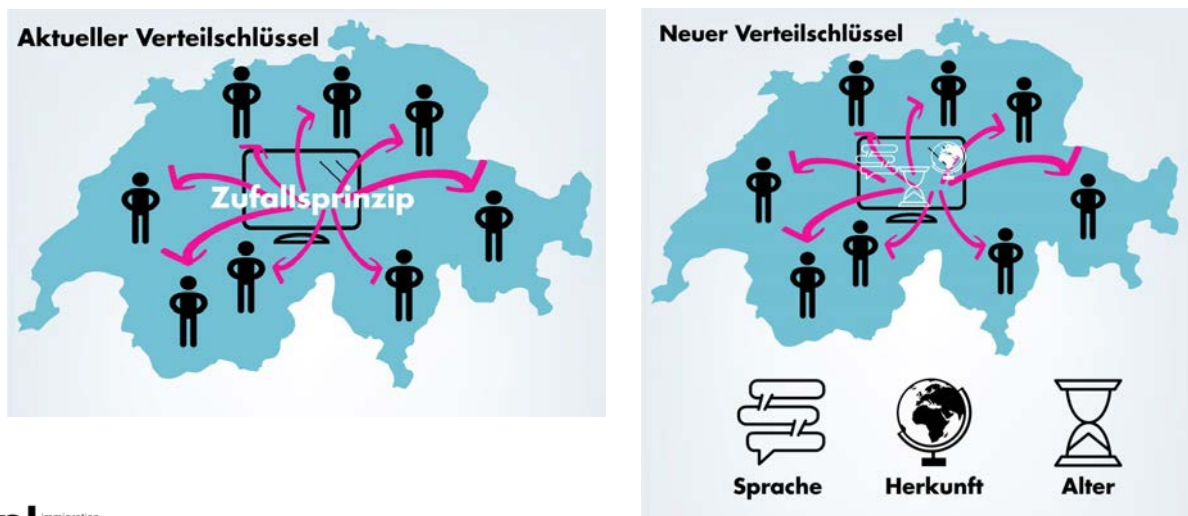


Ein zusätzliches Jahr im Asylprozess senkt die Erwerbswahrscheinlichkeit um **4 - 5 Prozentpunkte**

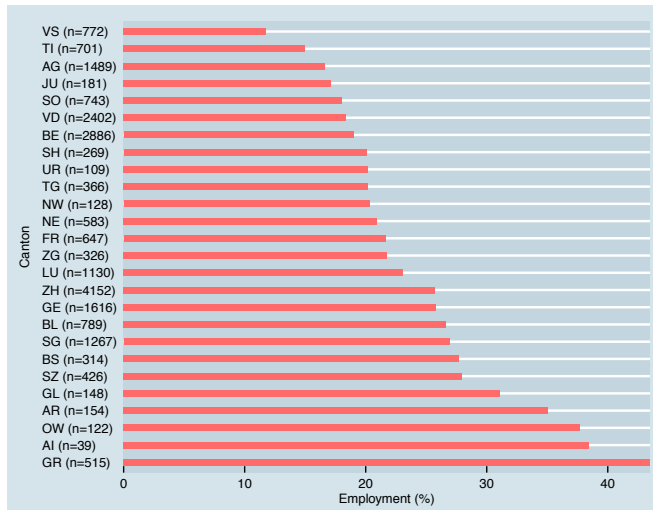
Marginale Kosten-Nutzenanalyse



2. Arbeitsmarktoptimierte Kantonszuweisung



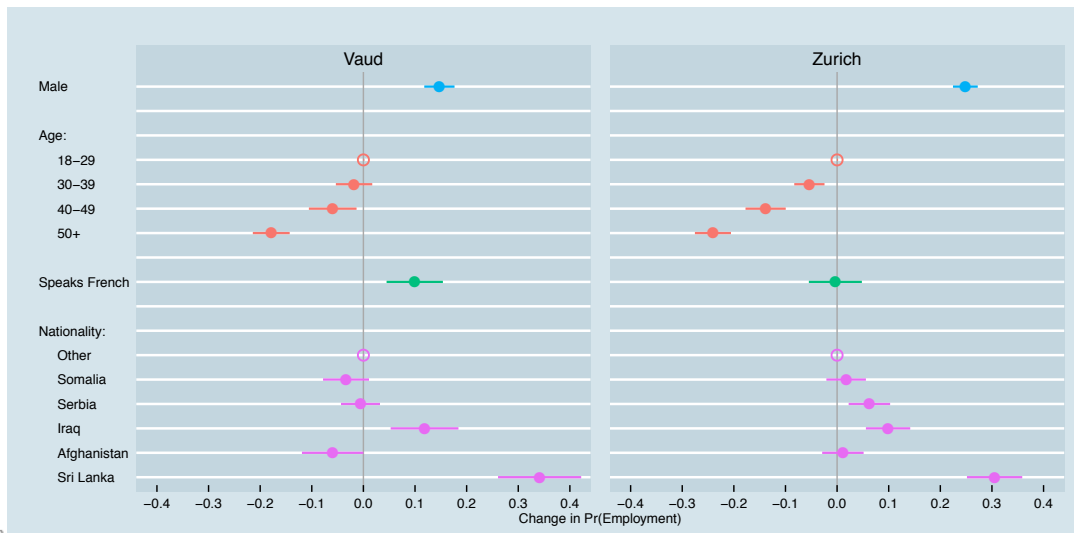
Grosse Unterschiede in der Erwerbsteilnahme zw. den Kantonen

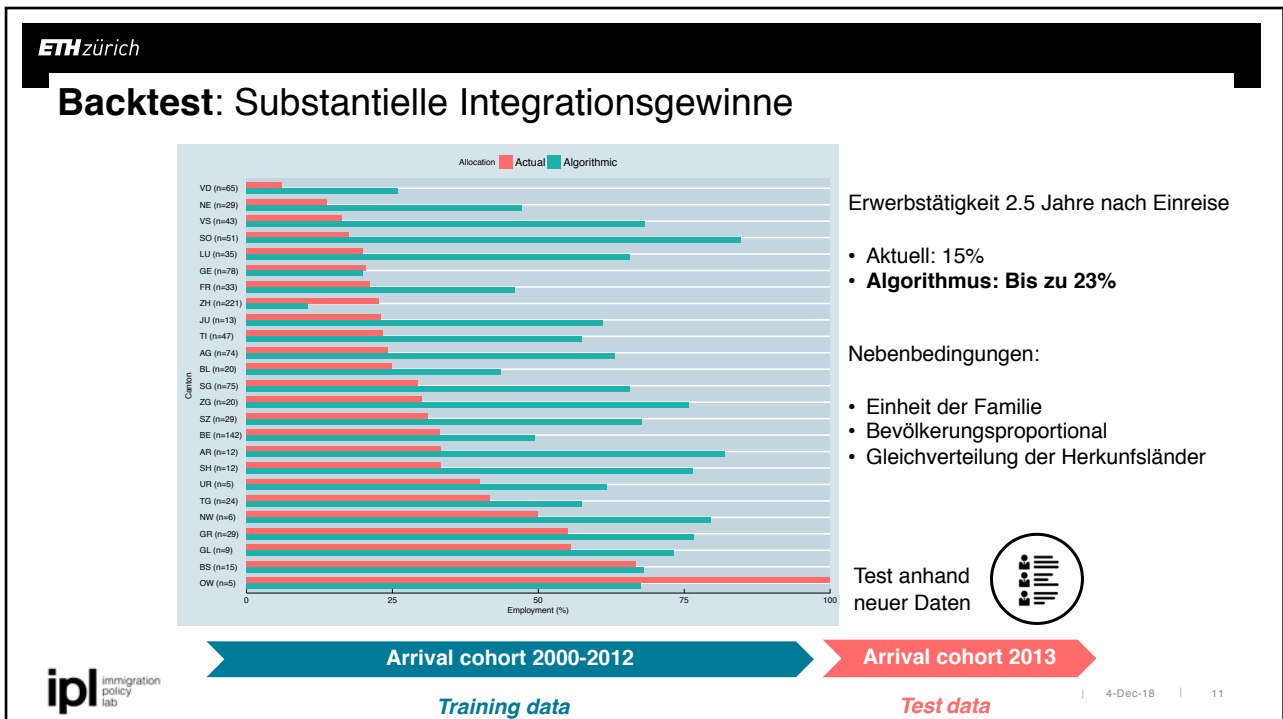
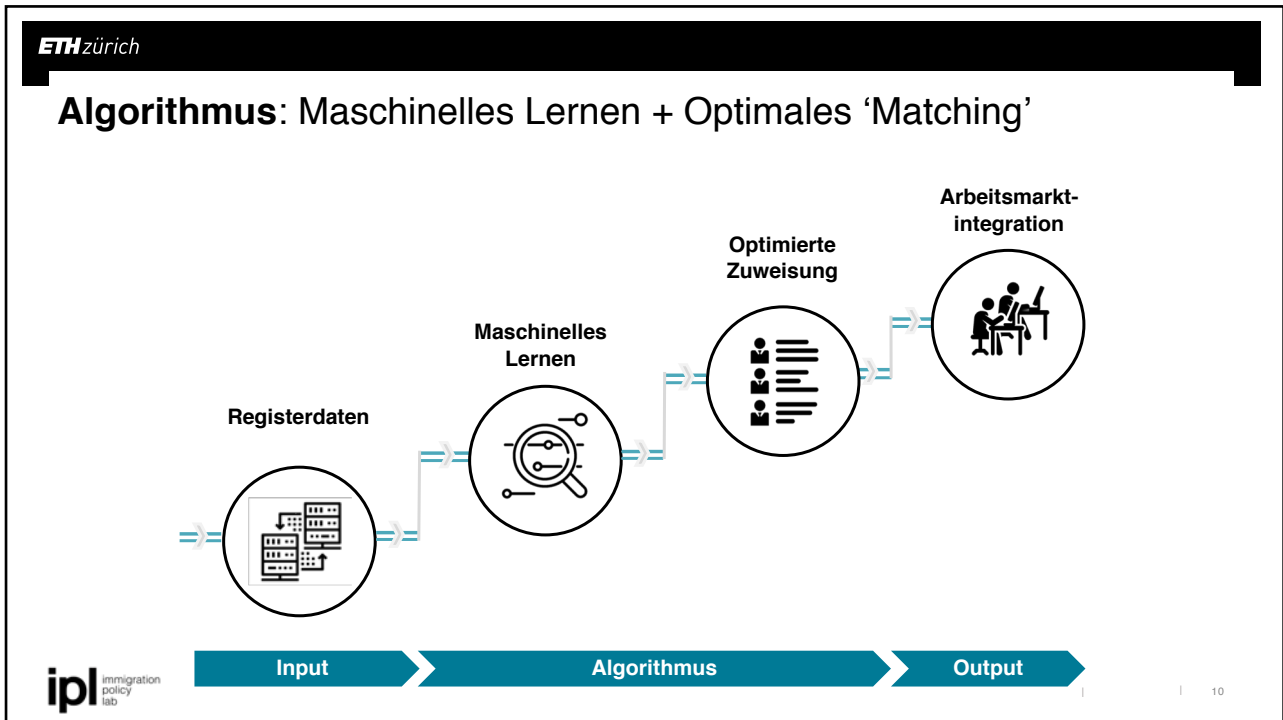


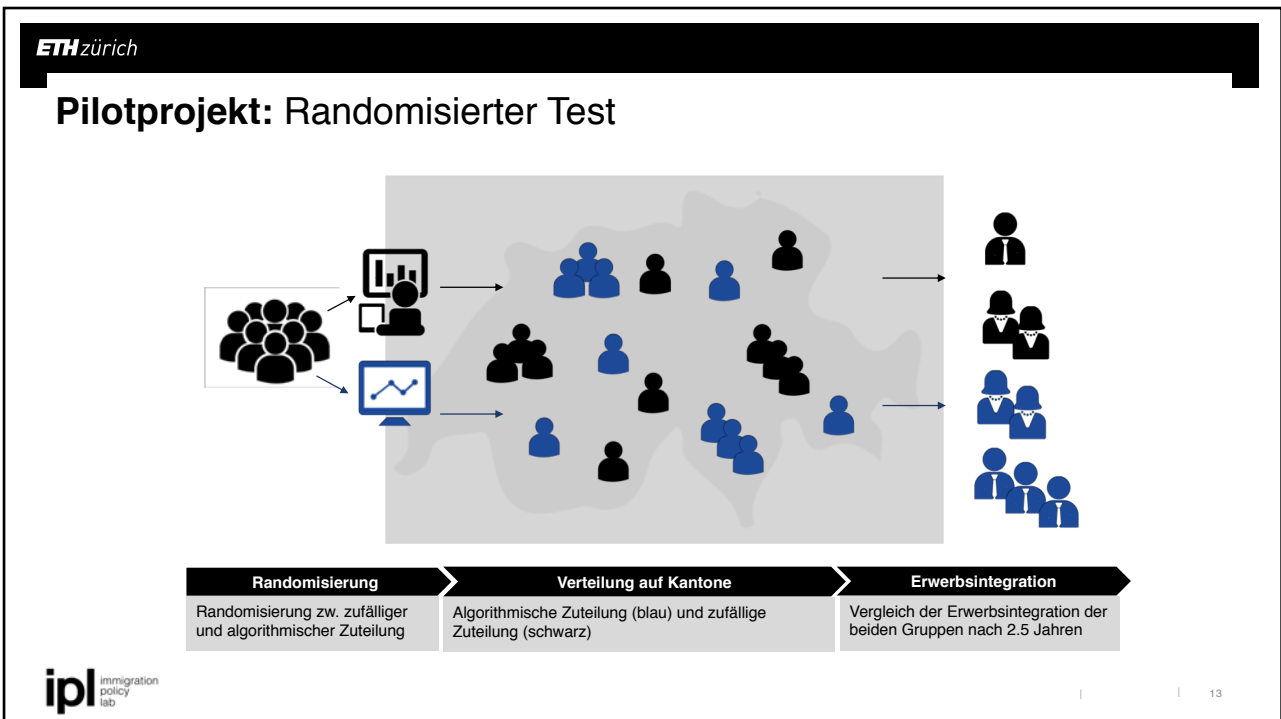
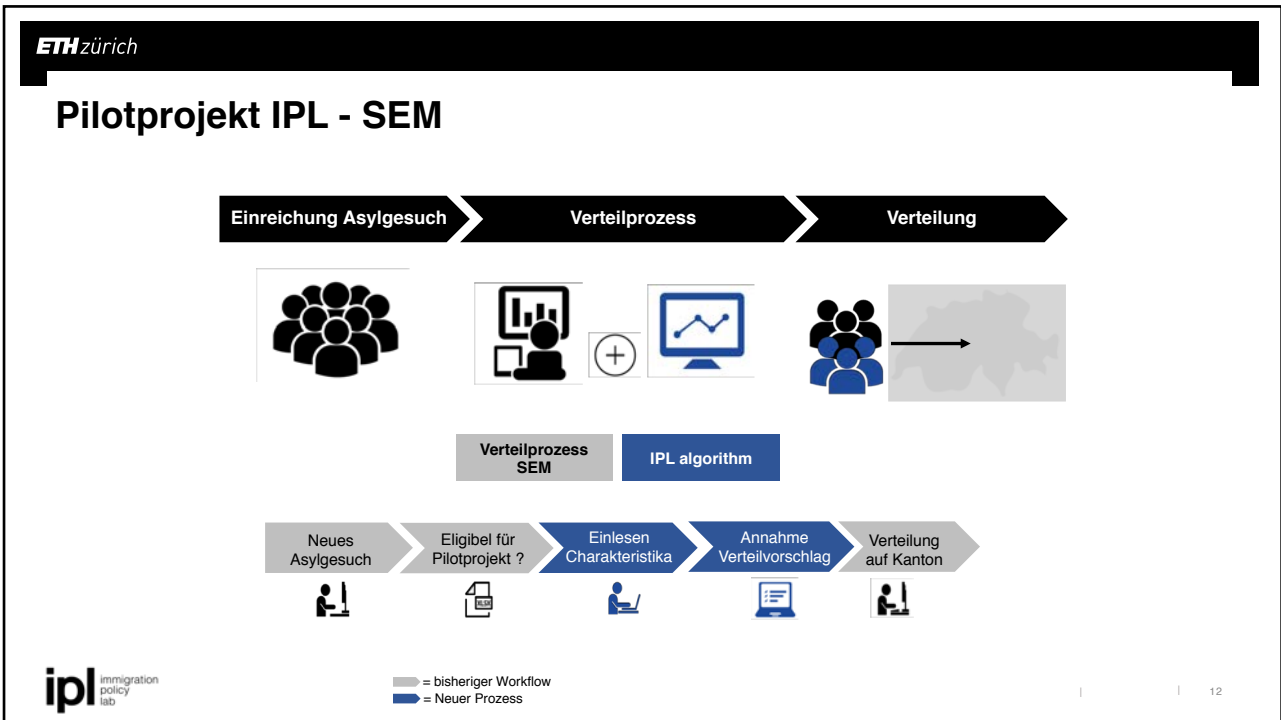
Erwerbstätigkeit im 2.5 Jahre nach Einreise

Daten: VA, eingereist 2000 - 2012

Synergien zwischen Charakteristika der Geflüchteten und Kantone







3. Einbürgerung: Katalysator oder i-Tüpfelchen erfolgreicher Integration?

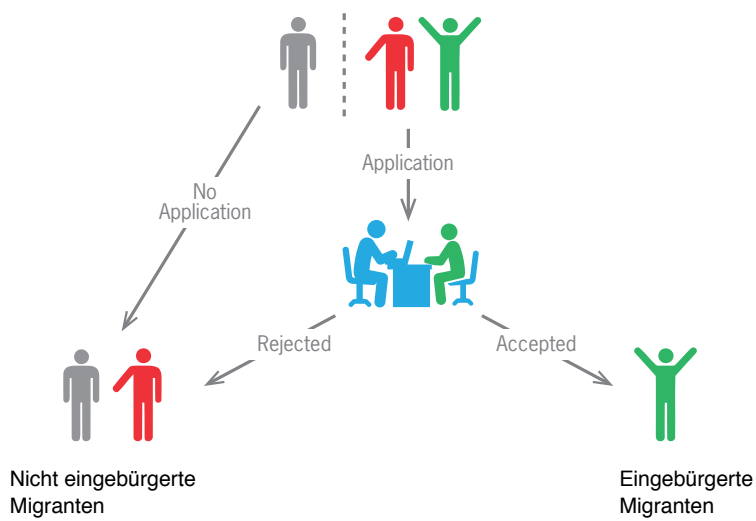


Nicht eingebürgerte Migranten

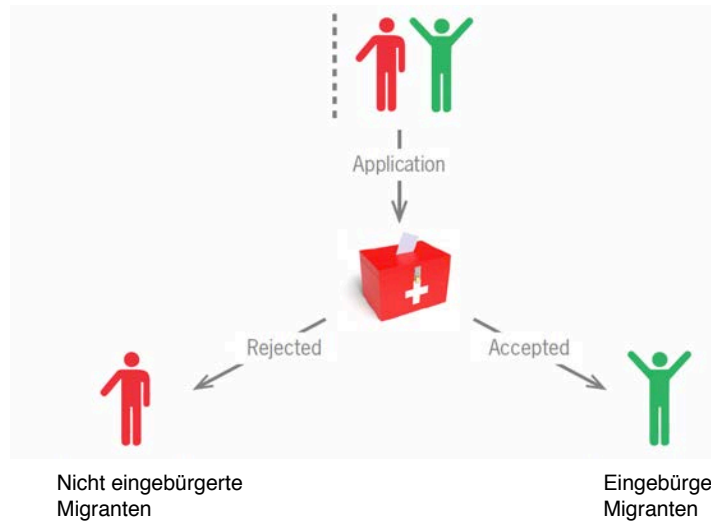


Eingebürgerte Migranten

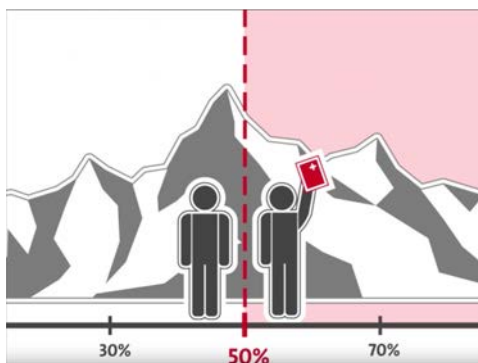
Einbürgerung: Katalysator oder i-Tüpfelchen erfolgreicher Integration?



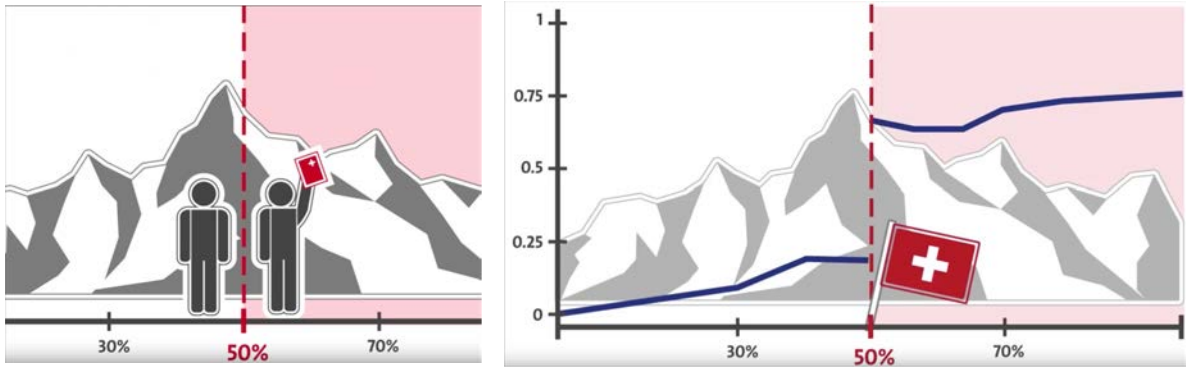
Einbürgerung: Katalysator oder i-Tüpfelchen erfolgreicher Integration?



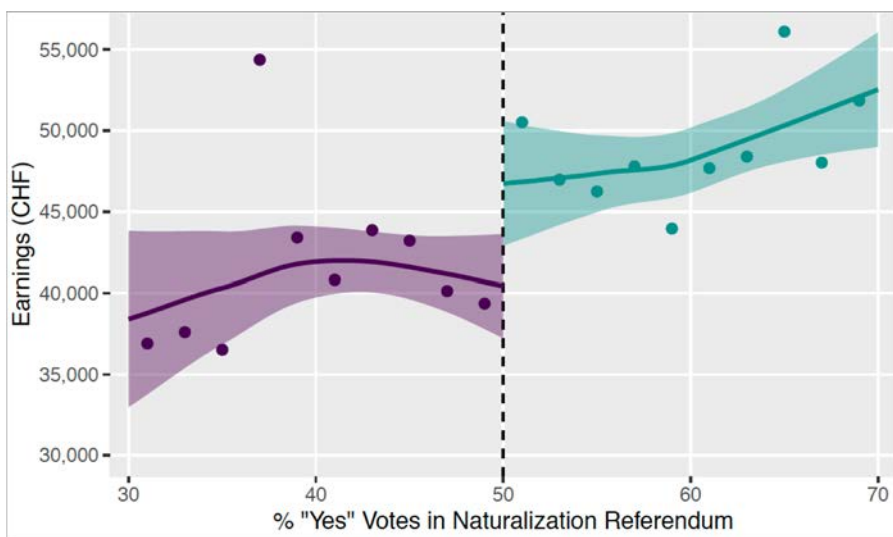
Die Effekte der Einbürgerung auf die Erwerbsintegration



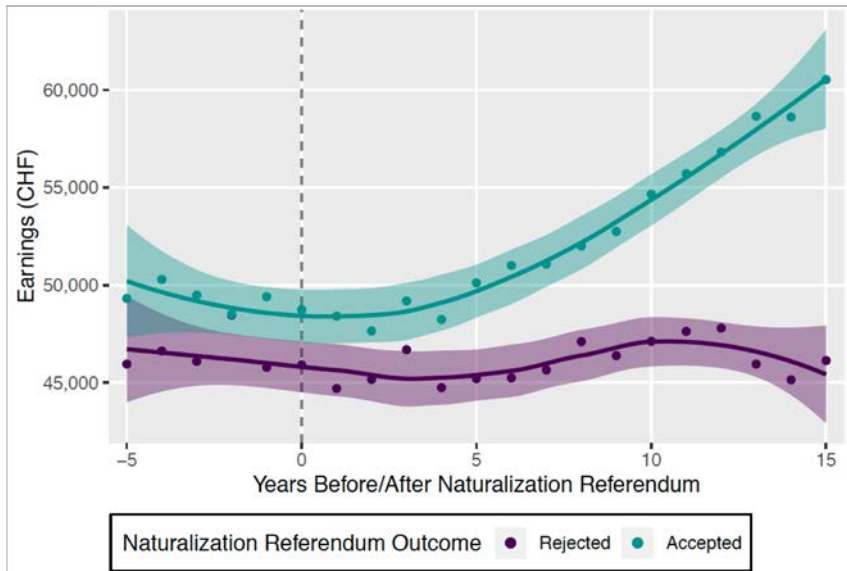
Die Effekte der Einbürgerung auf die Erwerbsintegration



Die Effekte der Einbürgerung: CHF 5'000 pro Jahr

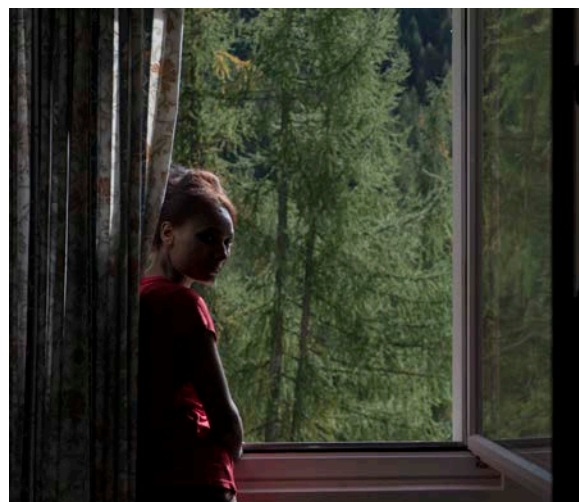


Die Einbürgerung wirkt langfristig als Katalysator



Integrationsfenster

- Die ersten beiden Studien zeigen, dass die Startbedingungen auch langfristig relevant sind
- Interventionen, die früh im Integrationsprozess ansetzen haben disproportionale positive Effekte
- Aber auch die Einbürgerung 12 Jahre nach Einreise "zahlt sich aus"



Migration: Herausforderung oder Rettung des Sozialstaat?

Durch die Nutzung des "Integrationsfensters" können

- Migranten ihr Arbeitsmarktpotential ausschöpfen
- Bund, Kantone, und Gemeinden Sozialausgaben sparen und Steuereinnahmen erhöhen

Ob Migration den Sozialstaat be- oder entlastet, hängt daher ganz zentral von der Integration ab

Integration ist ein Prozess, der sich statistisch analysieren und politisch steuern lässt



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weiterführende Literatur auf www.pp.ethz.ch

Hainmueller, J., Hangartner, D., & Lawrence, D. (2016). When lives are put on hold: Lengthy asylum processes decrease employment among refugees. *Science advances*, 2(8), e1600432.

Bansak, K., Ferwerda, J., Hainmueller, J., Dillon, A., Hangartner, D., Lawrence, D., & Weinstein, J. (2018). Improving refugee integration through data-driven algorithmic assignment. *Science*, 359(6373), 325-329.

Marbach, M., Hainmueller, J., & Hangartner, D. (2018). The Long-Term Impact of Employment Bans on the Economic Integration of Refugees. *Science advances*, 4(9), e9519.

Hainmueller, J., Hangartner, D., & Ward, D. (2018). Acquisition of Citizenship Increases the Long-Term Earnings of Marginalized Immigrants. *Stanford – Zurich IPL Working Paper 18-3*.

Ferwerda, J., Marbach, M., & Hangartner, D. (2018). Local Welfare Benefits and Immigrant Settlement: Evidence from Switzerland. *Stanford – Zurich IPL Working Paper 18-5*.